

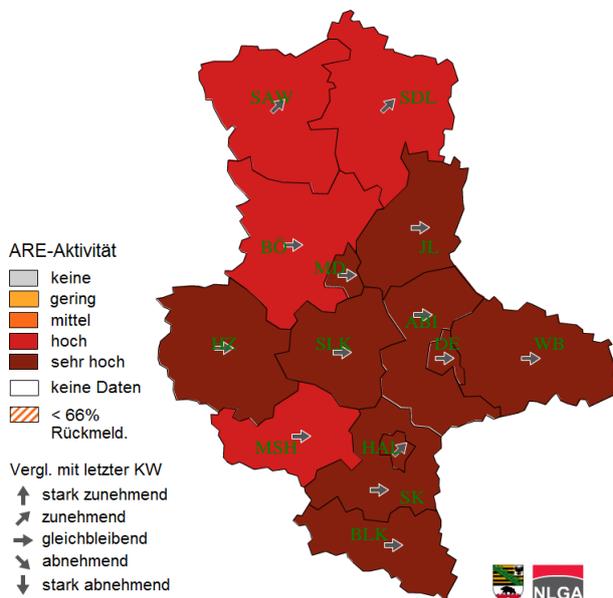
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 07/2018

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



07. KW (12.02.2018 – 18.02.2018)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14
 Kindertagesstätten: 138 von 138

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1853 von 12614 betreuten Kindern
 ARE-Krankenstand: 14,7% (Vorwoche: 14,0%)

ARE-Aktivität:

Keine	0 (Vorwoche: 0)
Gering	0 (Vorwoche: 0)
Mittel	0 (Vorwoche: 2)
Hoch	4 (Vorwoche: 3)
Sehr hoch	10 (Vorwoche: 9)

Trend:

In 10 Stadt-/ Landkreisen liegt eine sehr hohe und in 4 Landkreisen liegt eine hohe ARE-Aktivität vor.

Im Landesdurchschnitt liegt eine sehr hohe ARE- Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Die Influenza-Positivenrate ist auf 37 % gestiegen und erreicht damit den in dieser Saison bisher höchsten Wert. Es wurden zu 95 % Influenza-B-Viren nachgewiesen und zu 5 % Influenza-A(H1N1)pdm09-Viren. Der Nachweisanteil von Adeno- und RS-Viren lag bei jeweils 9 %.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 1556 Influenzabefunde (115x A, 1439x B, 2x A/B) übermittelt. Es handelte sich um 549 Kinder und Jugendliche im Alter von 1 Monat bis 17 Jahren sowie um 1007 Erwachsene im Alter von 18 bis 94 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 329x Halle (Saale), 197x Saalekreis, 162x Burgenlandkreis, 146x Magdeburg, 129 Wittenberg, 121x Börde, 107x Dessau-Roßlau, 89x Salzlandkreis, 79x Anhalt-Bitterfeld, 61x Harz, 42x Mansfeld-Südharz, 37x Jerichower Land, 31x Stendal, 26x Altmarkkreis Salzwedel.

Aktueller Gesamtstand der Saison 2017/2018: (36.KW bis 20.02.2018) 4759x Influenza-Erkrankungen, davon 582x Influenza A, 4165x Influenza B und 12x Influenza A/B. (Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.)

Die Grippewelle ist weiter angestiegen und scheint in Sachsen-Anhalt auf ihren Höhepunkt zuzusteuern. Mit 1.556 Influenza-Meldungen in der 7. KW wurde der wöchentliche Spitzenwert des Vorjahres übertroffen.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG
 Tel.: 0391-2564-195
 Dr. Hanna Oppermann,
 Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance
 Tel.: 0391-2564-104 oder -176
 Dr. Hanns-Martin Irmischer,
 Dr. Carina Helmeke